

Humor und Rätsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HUMOR und Rätsel

Der Fund. „Gestern hab ich im Tram eine Flasche Kognak liegen lassen. Ist vielleicht hier bei der Polizei diese Flasche abgegeben worden?“

„Nein, der Kognak nicht, aber der Mann, der ihn gefunden hat.“



Us em F. H. D. Chönne mir eues Opfer bruche; we der fertig syd dermit.
(aus „The New Yorker“)

Die Probe aufs Exempel. Ein Bettler kommt zu einem Bauernhof, weicht jedoch zurück, da er einen grossen Hund sieht.

„Kommen Sie doch näher!“ ruft die Bäuerin.
„Beisst er auch nicht?“
„Das möchte ich eben wissen, Ich habe ihn erst seit gestern!“

Höheres. „Mein Mann schwebt immer in höheren Regionen.“

„Soso, ist er wohl Dichter?“

„Keineswegs. Dach-decker!“

Ein Segen. „Hei dies guet bim Nordpol: Sächs Monet Polarnacht. Da seit me eim, wo mit ere Räch-nig derhähchunt, ganz einfach: Chömet de morn wieder!“

Arzt und Fürsprech. „Jitz bin i bi drei Aertz gsi und weis weniger als vorhär. Jede hett öppis anders gseit!“

„Un i bi bi drei Für-spräch gsi u jede het ds Glyche gseit.“

„Was de?“
„Vorschuss!!“

Die Kasse. „Wie chunt das, dass Dihr nume wärtloses Züüg gtohle heit und zum Byspiel die volli Ladekasse unberührt heit la sy?“

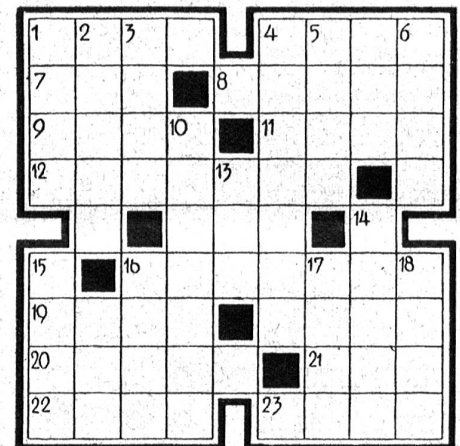
„Oh, Herr Richter, jetzt föht Dihr o no dermit a. Scho my Alti het mi derwäge so abeputzt!“

Kreuzworträtsel

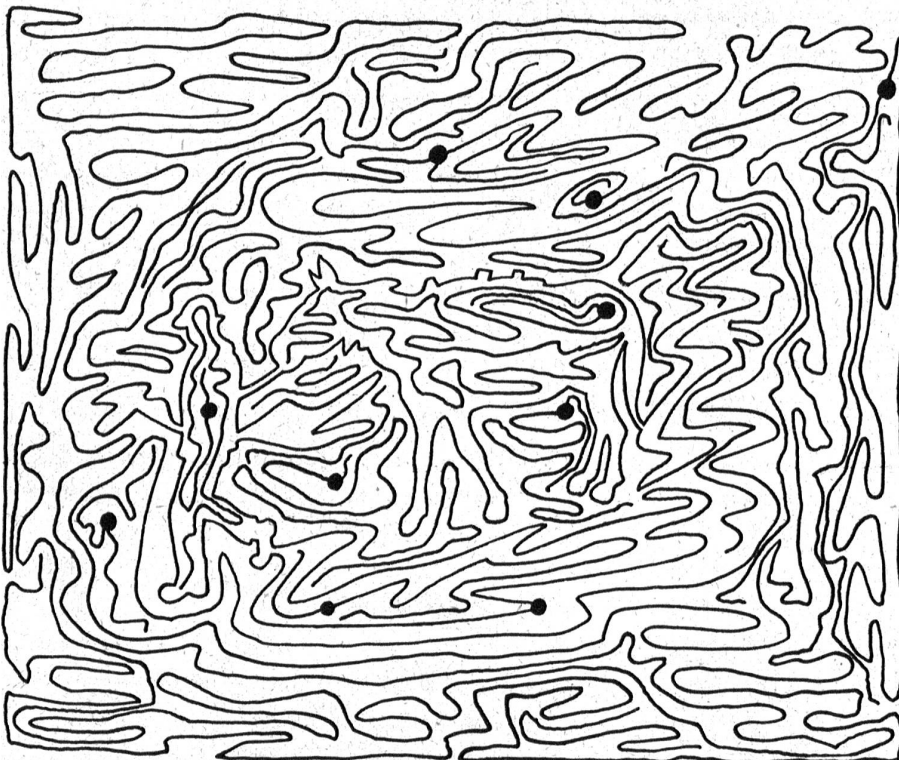
Waagrecht: 1. Wasserfahrzeug, 4. Nahrungsmittel, 7. Gruss, 8. Düngemittel, 9. landwirtschaftliche Tätigkeit, 11. Kunstrichtung, 12. Kleines Pelztier (Mehrzahl), 16. Erdteil, 19. Hafenmauer, 20. Inneres Organ, 21. Zahlwort, 22. Blutbahn, 23. Metall.

Senkrecht: 1. Düngesalz, 2. Weiblicher

Vorname, 3. Tierwohnung, 4. Raubvogel, 5. Teilzahlung, 6. Ausgelassen, 10. nördliches Gewässer, 13. persönliches Fürwort, 14. Anteil-schein, 15. weiblicher Vorname, 16. Wasserpflanze, 17. Stacheltier, 18. Mädchenname.



Auflösung des Füllbildes



Legt ein durchsichtiges Papier auf die obenstehende Zeichnung, fährt mit dem Bleistift von einem der schwarzen Punkte aus immer der gleichen Linie entlang. Wenn ihr wieder zum Ausgangspunkt zurückkommt, habt ihr eine schöne Zeichnung ausgeführt.